

Artikel vom 16.01.2017

Ortsverband Utting

Für Stabilität und Sicherheit



Ralph Seiz, Michael Vierheilig, Thomas Goppel, Thomas Eichinger, Michael Kießling, Margit Gottschalk, Andreas Streicher, Simon Hafner, Stephanie Weiss, Christoph Heumos

Zum Neujahrsempfang der CSU Utting-Finning begrüßten der Ortsvorsitzende Michael Vierheilig und sein Stellvertreter Ralph Seiz etwa 60 Gäste im Augsburger Segelclub in Holzhausen, darunter auch Uttings Bürgermeister Josef Lutzenberger (GAL). Der Denklinger Bürgermeister Michael Kießling stellte sich als Bundestagskandidat vor. Wesentliche Aufgabe der Politik und seit jeher die Stärke der CSU sei es, für Stabilität und Sicherheit zu sorgen. Um erneut um das Vertrauen der Wähler zu werben, könne die CSU mit Recht auf Erfolge hinweisen wie die jüngste Reform des Länderfinanzausgleichs. Doch wichtiger als die gehaltenen Versprechen der Vergangenheit sei es, die aktuellen Probleme ungeschminkt anzusprechen, realistische Lösungen zu entwickeln und verantwortlich umzusetzen. "So können und wollen wir enttäuschte Demokraten zurückgewinnen."

Landrat Thomas Eichinger blickte zufrieden und dankbar auf das hohe Maß an Lebensqualität und wirtschaftlicher Entwicklung im Landkreis. Speziell den Aktiven in der Kommunalpolitik und den Mitgliedern der CSU dankte er den ehrenamtlichen Dienst für die öffentliche Sache. Im Landratsamt sorge das Thema Asyl nach wie vor für eine hohe Personalbeanspruchung. Er sprach sich für einen Neubau des Landratsamts und aufgrund notwendiger Investitionen und Aufgaben für eine leicht erhöhte Kreisumlage und Schuldenabbau aus.

Margit Gottschalk und Andreas Streicher berichteten aus dem Gemeinderat. MdL Dr. Thomas Goppel sprach ein Grußwort. Für die Junge Union kündigten Stephanie Weiß, Simon Hafner und Christoph Heumos die Gründung eines Ortsverbands am Ammersee-Westufer an.